

“Ah, was scheid i mi?!”

Wos passiert, passiert

(Text: Pepi Hopf, Musik: Helmut Holzdorfer)

H A
Ich wach auf, und es is Sunntog

H A
I drah mi no moi um, weu i heit nix zum tuan hob

H A E / Esus4 / E
I hab Zeit, hab ma fia heit nix ausgmacht

A Asus4 / A E Esus4 / E
Hab den Tog übersehn, hab über eahm net nachdacht

A / Asus4 / A H / Hsus4 / H
Jetzt lieg da, und fühl mi so valuan

I steh hoit amoi auf, schau owe auf de Stadt
A komisches Gefühl, wann ma plötzlich nix wia Zeit hat
Draußen scheint de Sunn, und i beschließ i bleib heit planlos
I geh auß auf de Stroßn, hab valernt wia ma se treiben loßt
Ah, was scheid i mi, heite schau i was passiert ...

I geh´ durch die Stroßn, durch de Stroßn meiner Kindheit.
Zwar oft in Gedanken, aber heit´ amoi in Wirklichkeit,
ob do no wos is, des de Zeit überlebt hot.
Doch de Bagger woarn gründlich, beim Fressen der Vergangenheit.
I waß des muaß so sei, weu de Zukunft hot Ihr´n Preis.

I find´ de klane Gossn und do is no ois wia friaha.
Sogar des oide Wirtshaus, ois ob de Zeit do stehnbliebn war.
Se ham ma gsagt: „Bua, schau dass d´ durt nie land´st...“
Des wor der letzte Hafen, für Trankler und Valierer.
Ah, wos scheid i mi, heite schau i was passiert.

Und dann geh´ i ham, weu i für heite g´nua hob.
Wü an nix mehr denken, wü afach nur mei Ruah.
Unt´n an da Eck´n, baun s´ de letzt´n Zeitungsstandl ob.
Dann leg´ i mi ins Bett und moch de Augn zua.
Wart´ bis i einschlof, aber no is net soweit.

Wos wor des für a Tog, wos is heit alles passiert?
Und i denk´ ma, vielleicht hob i wos versamt.
Do is no a Gedanke, der mi verwirrt.
Wos kummt morgen? Wos hob i für an Plan?
Ah, wos scheid i mi, weu wos passiert passiert.